

31. Oktober 2025

37/2025

„Gemeinsam in der Hoffnung
voranschreiten“

*Vor 60 Jahren wurde die Konzilserklärung „**Nostra Aetate**“ über das Verhältnis der Kirche zu den nichtchristlichen Religionen verabschiedet. Hierzu hat **Papst Leo XIV.** am 28.10. Vertreter:innen verschiedener Weltreligionen im Vatikan getroffen:*

Dieses historische Dokument hat uns die Augen für ein einfaches, aber tiefgreifendes Prinzip geöffnet: Dialog ist weder eine Taktik noch ein Werkzeug, sondern eine Lebensweise – eine Reise des Herzens, die alle Beteiligten verändert, sowohl den Zuhörer als auch den Sprecher. Mehr noch, wir gehen diesen Weg nicht, indem wir unseren eigenen Glauben aufgeben, sondern indem wir fest in ihm verankert bleiben. Denn authentischer Dialog beginnt nicht mit Kompromissen, sondern mit Überzeugungen – mit den tiefen Wurzeln unseres eigenen Glaubens, die uns die Kraft geben, anderen in Liebe zu begegnen.

Sechzig Jahre später bleibt die Botschaft von *Nostra Aetate* so drängend wie eh und je. Während seiner Apostolischen Reise nach Singapur ermutigte **Papst Franziskus** bei einem interreligiösen Treffen junge Menschen mit folgenden Worten: »Gott ist Gott für alle. Und weil Gott der Gott für alle ist, sind wir alle Kinder Gottes« (*Interreligiöse Begegnung mit Jugendlichen*, 13. September 2024). Dies fordert uns auf, über das hinauszusehen, was uns trennt, und das zu entdecken, was uns alle verbindet. Allerdings leben wir heute in einer Welt, in der diese Vision oft verdeckt wird. Wir sehen, wie wieder Mauern errichtet werden – zwischen Nationen, zwischen Religionen, sogar zwischen Nachbarn. [...]

Als Religionsführer, die wir von der Weisheit unserer jeweiligen Traditionen geleitet werden, haben wir eine gemeinsame heilige Verantwortung: unseren Gläubigen dabei zu helfen, sich von den Fesseln der Vorurteile, der Wut und des Hasses zu befreien; ihnen dabei zu helfen, sich über Egoismus und Selbstbezogenheit zu erheben; ihnen dabei zu helfen, die Gier zu überwinden, die sowohl den menschlichen Geist als auch die Erde zerstört. Auf diese Weise können wir unsere Leute dazu anleiten, Propheten unserer Zeit zu werden – zu Stimmen, die Gewalt und Ungerechtigkeit anprangern, Spaltungen heilen und Frieden für alle unsere Brüder und Schwestern verkünden.

In diesem Jahr feiert die katholische Kirche das Heilige Jahr der Hoffnung. Sowohl Hoffnung als auch Pilgerschaft gibt es in allen unseren religiösen Traditionen. Dies ist der Weg, dem weiter zu folgen *Nostra Aetate* uns einlädt – gemeinsam in der Hoffnung unterwegs zu sein. Wenn wir dies tun, geschieht etwas Wunderbares: Herzen öffnen sich, Brücken werden gebaut und neue Wege tun sich auf, wo zuvor keine möglich schienen. Dies ist keine Angelegenheit einer einzelnen Religion, einer Nation oder gar einer Generation. Es ist eine heilige Aufgabe für die gesamte Menschheit – die Hoffnung am Leben zu erhalten, den Dialog am Leben zu erhalten und die Liebe im Herzen der Welt am Leben zu erhalten.

*Gesegneten Sonntag!
Euer Pfarrer Gregor*

Die Zeit im Jahreskreis

Allerseelen

2.11.2025

1. Lesung: 2 Makk 12,43-45
2. Lesung: 1 Thess 4,13-18
Evangelium: Joh 11,17-27

*Ich bin die Auferstehung
und das Leben*

Terminkalender:

Sa 1.11.2025 9:30 Hl. Messe zu Allerheiligen (Jansen)
18:30 Hl. Messe (Max Angermann)

So 2.11.2025 9:30 Requiem für die Verstorbenen der Pfarre (Jansen)
18:30 Hl. Messe (Max Angermann)

Mo 3.11.2025 17:30 Assisi-Gebet mit anschließender Assisi-Runde (Marienkapelle)

Di 4.11.2025 15:00 Freundeskreis Breitenfeld (Franziskuszimmer)

Mi 5.11.2025 18:30 Requiem für auf der Flucht Verstorbene (19., Pater-Zeining-Platz 1)

So 9.11.2025 11:00 KiWo-Team-Besprechung (Kaminzimmer)

Di 11.11.2025 15:00 Hl. Messe für Senior*innen mit Geburtstagsfeier

Mi 12.11.2025 16:00 Martinsfest (Kirche)

Fr 14.11.2025 17:00 Die Himmel rühmen... - Konzert mit geistlicher Musik (Kirche)

Di 18.11.2025 18:30 Ökumenischer Bibelkreis (Cäcilienzimmer)

Mi 19.11.2025 17:30 Pfarrnetzwerk Asyl: Gebet für Gerechtigkeit und Frieden
(Jesuitenkirche, Dr. Ignaz Seipel Platz 1)

18:00 Glaubensgespräch mit gemütlicher Jause (Franziskuszimmer)

wöchentliche Veranstaltungen

Sonntag 9.30 Kinderwortgottesdienst (Marienkapelle)
10:45 Pfarrcafé (Pfarrsaal)

Dienstag 9:00 Caritas Sozialbetreuung (Kanzlei) bis 11 Uhr

Mittwoch 16:00 Musikalische Grashüpfer (Cäcilienzimmer)
17:30 Heimstunde der Wichtel und Wölflinge (Blindengasse 42)

Donnerstag 19:00 OASE (Cäcilienzimmer)

GOTTESDIENSTZEITEN

Sonntagsmessen:

Hl. Messe 9:30 Uhr
Hl. Messe 18:30 Uhr
Samstag Vorabendmesse 18:30 Uhr

Wochentagsmessen:

Di, Fr 7:30 Uhr
Do 18:30 Uhr

Beichtgelegenheit und Aussprache: Do, Sa. 17:30-18:15

PFARRKANZLEI: Mo 9-11 Uhr, Mi 16-18 Uhr, Fr 9-11 Uhr

Tel: 01-4051495 und **0676 739 53 61**; kanzlei@breitenfeld.info